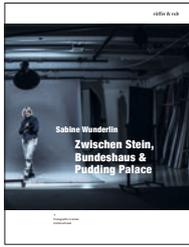


Sachbücher



Vielseitige Dokumentaristin

Ob Bundesräte, Kämpferinnen für Frauenrechte oder Künstler und Unternehmerinnen: Sabine Wunderlin hatte sie alle vor der Linse. Die gebürtige Fricktalerin arbeitete dreiunddreissig Jahre als eine der wenigen festangestellten Pressefotografinnen der Schweiz für Ringier. Diese Monografie mit einordnenden Texten zeigt, wie sie von Politik bis Showbusiness Umbrüche

begleitete und den Balanceakt zwischen Dokumentation und Inszenierung meisterte. Ein eindrücklicher Blick auf viele Jahre Schweizer Geschichte. **SAG**

«**Zwischen Stein, Bundeshaus & Pudding Palace**» von Sabine Wunderlin, Verlag Rüffer & Rub, erscheint im August 2023, 304 Seiten, circa Fr. 48.-



Gärtnerglück für alle

Beim Pflanzen und Gärtnern Lernprozesse auszulösen – emotionale, kognitive, körperliche oder soziale –, darum geht es in der Gartenagogik. Dieses Buch vermittelt praxisnah und anschaulich, wie Menschen mit Beeinträchtigung im Garten und in der Natur begleitet werden können. Neben gärtnerischen und agogischen Fachpersonen dient es auch Laien als Anleitung für

agogisches Gärtnern – dies nicht zuletzt dank einer detaillierten Einführung in die Grundlagen der Gartenagogik und nützlichen Praxisbeispielen. **SAG**

«**Praxisbuch Gartenagogik. Menschen mit Pflanzen begleiten**» von Thomas Pfister und Fides Auf der Maur, Haupt-Verlag, 2023, 352 Seiten, circa Fr. 45.-



Parfums des Lebens

Wenn der Geruch von Bodenwischse an die Schulzeit erinnert, der Duft des Schwimmrings einen in die Familienferien in Italien zurückkatapultiert oder die schwefeligen Schwaden aus der Käppli-Pistole ein «Räuber und Poli»-Kopfkino auslösen: In ihrem Parfum-Atelier in Bern hört Brigitte Witschi täglich witzige und berührende Geschichten rund um die Macht des Dufts.

Wetten, dass die liebevoll zusammengetragene Sammlung von Anekdoten auch jede Leserin und jeden Leser in vergangene Zeiten zurückversetzt? **SAG**

«**Duftende Erinnerungen. Von der Magie der Gerüche**» von Brigitte Witschi, Lokwort-Verlag, erscheint Ende August 2023, 96 Seiten, circa Fr. 32.-

Hörbuch

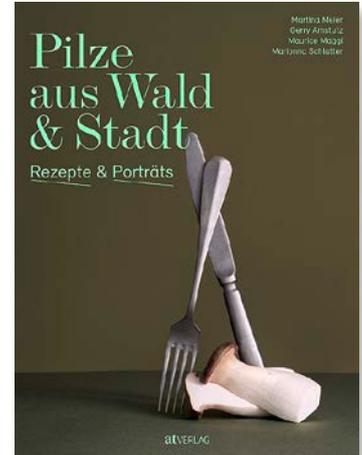


Zürcher Krimistunde

Wieder ein rätselhafter Mord, wieder Zürich als Schauplatz, wieder eingebettet in die beruflichen und privaten Irrungen und Wirrungen von Seepolizistin Rosa Zambrano: Das Buch von Seraina Kobler ist für alle, die den ersten

Zürich-Krimi «Tiefes, dunkles Blau» der Autorin nur so verschlungen haben, wie ein Heimkommen voller Vorfriede und Neugierde. Der neue Fall, der gewaltsame Tod von Architektentochter Iva Schwarz, ist dank der packenden Stimme von Rose Vischer gerade auch als Hörbuch empfehlenswert. **SAG**

«**Nachtschein. Ein Zürich-Krimi**», von Seraina Kobler, Diogenes-Verlag, 2023, Hörbuch-Download, Hörbuchdauer 7 h 8 min, circa Fr. 16.-



Stilvolle Verführung

Gelungene Mischung aus Rezepten, Porträts und Fachwissen rund um Pilze.

Manchmal wild, manchmal kultiviert und immer faszinierend: Wer einmal die mannigfaltige Welt der Pilze für sich entdeckt hat, den lässt sie meistens nicht mehr los. Das gilt auch für die Fotografen Martina Meier und Gerry Amstutz, die ihre Idee für ein kulinarisches Buchprojekt rund um Pilze stilvoll und stimmig umgesetzt haben. Zusammen mit den originellen Rezepten von Koch und Gärtner Maurice Maggi (wir sagen nur Waldpilzrisotto mit wilden Heidelbeeren!), der Einführung von Biologin Franziska Witschi und den vielen Infos zu Speisewerten und Besonderheiten der einzelnen Pilze von Pilzkontrolleurin Marionna Schlatter ein Muss für jede Küche. **SAG**

«**Pilze aus Wald & Stadt**» von Martina Meier, Gerry Amstutz, Maurice Maggi und Marionna Schlatter, AT-Verlag, erscheint Ende August 2023, 192 Seiten, circa Fr. 42.-



Saisonaler Leckerbissen: Herbstsalat mit Nüssen und gemischten Pilzen.